

Abkürzungen für Rohrmaterial :

(SIA Norm Ausgabe 2000 / 190)

BR	Betonrohr
FZR	Faserzementrohr
GGG	duktils Gusseisen
GUP	Kunststoffrohr, glasfaserarmiert, ungesättigte Polyesterharze
PE	Kunststoffrohr, Polyethylen
PVC	Kunststoffrohr, Polyvinylchlorid
PP	Kunststoffrohr, Polypropylen
STZ	Steinzeugrohr

Anwendungsbereich	Rohrmaterial	minimale Nennwert mm
Druckleitungen	PE	100
Entlastungswasser	BR / GUP / FZR / PE / PP / STZ	300
Mischabwasser	BR / GUP / FZR / PE / PP / STZ	300
Regenabwasser	BR / GUP / FZR / PE / PP / STZ	300
Sanierungsleitungen	FZR / PE / PP	200
Schmutzabwasser	BR / GUP / FZR / PE / PP / STZ	200
Strassenentwässerung	BR / FZR / PE / PP	200
Liegenschaftsentwässerung	BR / FZR / PE / PP / PVC / STZ	150

Grundsätze

- PVC-Rohrmaterialien sind bei öffentlichen Abwasseranlagen nicht mehr zu verwenden.
- Die Wahl der Rohrmaterialien ist nach den örtlichen und technischen Randbedingungen vorzunehmen. Die Begründung ist zu dokumentieren.
- Neue Leitungen sind auf Dichtigkeit zu prüfen.
- Aufzuhebende Kanäle sind zu verfüllen. In der Regel wird Splitt eingesetzt.

Einzuhaltende Normen und Richtlinien

- SIA 190/2000, VSS, VSA, SN 592000 Liegenschaftsentwässerung, WEA Gewässerschutzzonen

Abwasseranlagen

Allgemeines

Rohrmaterial, Anwendungsbereich

Masstab	Erstellt	Rev.	Rev.	Rev.	Dateiname	Normblatt
	Januar 2001	Sept. 2008			*4-11.dgn	4 - 11